

Wie aus einem Wollenladen eine Cafi-Bar wurde

Lokal in Uetikon Ein Herzensprojekt wird Realität. Florence Köppel und Isabelle Balsiger erfüllen sich mit der Eröffnung ihrer Cafi-Bar Fridies einen lang gehegten Traum.



Florence Köppel (links) und Isabelle Balsiger vor ihrem Café Fridies. Foto: Manuela Matt

Maria Zachariadis

Florence Köppel und Isabelle Balsiger sind in Uetikon keine unbeschriebenen Blätter, sind die beiden Mütter doch schon seit Jahren für den örtlichen Faschnachtsumzug verantwortlich. Zudem verbindet sie eine «Lebensfreundschaft», wie die 43-jährige Balsiger, die sich neben Familie und Haushalt auch als Fusspflegerin betätigt, beteuert. Die drei Jahre jüngere Köppel kommt ursprünglich aus den Bereichen Modedesign und Grafik und hat bis letztes Jahr den Secondhandshop Schatzkiste geführt. Und zwar in jenem Lokal, wo die Freundinnen nun ein Herzensprojekt realisieren, an dem sie die vergangenen zwei Jahre getüftelt haben.

«Wir wollten einfach etwas Gemeinsames auf die Beine stellen», meint Isabelle Balsiger. Obwohl sich beide als «Greenhörer» bezeichnen in Sachen Gastronomie, schwebte ihnen eine Kaffeebar vor, wie sie in Italien typisch sind. Zumal es in Uetikon ihrer Meinung nach weder ein einladendes Café für einen Schwatz noch eine Bar gibt, wo man sich nach Feierabend unverbindlich zu einem Drink treffen kann. Da die Uetikerinnen bestens vernetzt seien in ihrer Wohngemeinde, sei ihnen dieser Wunsch auch vonseiten der Bevölkerung zu Ohren gekommen.

Kaum geöffnet, schon wieder zu

«Eine Lokalität mussten wir nicht suchen», erzählt Florence Köppel, die freiwillig den Secondhandshop aufgegeben hat

«für unseren Traum». Und diesen Traum im Erdgeschoss des gelben Hauses an der Weingartenstrasse 1 haben sie kürzlich eröffnet. Eigentlich wiedereröffnet, denn kaum hatten sie das Café am 10. März geöffnet, mussten sie es nach fünf Tagen wegen des Lockdown abrupt schliessen. Die Cafi-Bar Fridies, wie das neue und einzige Café mit Bar in Uetikon fortan heisst, besteht aus gebrauchtem, zusammengewürfeltem Mobiliar, das die Eignerinnen mit Freunden eigenhändig wieder aufgepeppt haben. Zu jedem Stück könnten sie eine Geschichte erzählen. Die Tische, Stühle, das Sofa, der selbst gezimmerte Bartresen und auch die Bilderahmen unterscheiden sich zwar im Stil, sind aber mit so viel Geschmack zusammengestellt, dass der Raum eine besondere Ambiance verbreitet. In der derzeitigen Wegwerfgesellschaft hätten sie mit dieser Vintagelösung nicht nur ein Zeichen setzen wollen, auch wäre die Anschaffung einer neuen Einrichtung zu kostspielig gewesen.

Isabelle Balsiger führt zu einer Ecke, die derzeit abgesperrt ist: «Hier wäre eigentlich unsere Lounge mit den bequemen Sesseln zum Chillen», meint sie und zuckt mit den Schultern. «Doch die verlangten Abstandsregeln lassen sich hier nicht umsetzen.» Wegen der Schutzmassnahmen funktioniert Fridies vorläufig auch nur als Take-away, denn der Innenraum ist zu klein, um die Distanzregeln umzusetzen. Am Eröffnungstag ist es aber sonnig und warm, und so tragen die zahlreichen Gäste an diesem Nachmittag, Jugendliche ebenso

«Wir wollten einfach etwas Gemeinsames auf die Beine stellen.»

Isabelle Balsiger
Mitinhaberin Cafi-Bar Fridies

wie Erwachsene, ihre an der Theke bestellte Konsumation zu den Tischen im Garten mit den einladenden Sonnenschirmen. Hinter der Theke bedient die Festangestellte Esther Brem.

Nach einer «Dorfliegende» benannt

Da die Cafi-Bar über keine Küche verfügt, wird auch nicht gekocht. «Wir bieten als Snack Sandwichs, Käse- und Spinatchüchli, Kuchen und Apérohäppchen an», sagt Florence Köppel. Für die jüngeren Gäste gibt es neben Hotdogs diverse Shakes. Ausgesuchte Tees und Dörrfrüchte stammen vom Zürcher Kolonialwarengeschäft Schwarzenbach, wo sich die beiden Frauen beraten liessen. Der Kaffee tropft aus den Kolben einer exklusiven Kaffeemaschine, «unser teures Baby», wie Köppel das blank polierte Gerät nennt. Das Hausbrot für das Einklemmte ist eine Eigenkreation der Uetiker Panaderia, die auch die Backwaren herstellt. Den Wein liefern Stäfer und Uetiker Winzer.

Und woher stammt der aussergewöhnliche Name Fridies? Bei der Namenswahl liessen sich Isabelle Balsiger und Florence Köppel von Frieda Strebler (1912–2017) inspirieren. Die Uetikerin lebte von 1940 bis 2016 an der Weingartenstrasse 1 und führte im Lokal des neuen Cafés bis in die 1980er-Jahre einen Laden für Wolle und Mercerie. Sie sei eine Dorfliegende gewesen. Noch im Alter von 95 Jahren sah man sie mit ihrem Smart durch Uetikon fahren. Aus dem Spitznamen Fridi wurde Fridies, das ausser sonntags und montags täglich öffnet.

OTTO'S
Sessantanni Primitivo di Manduria DOP
Jahrgang 2016*
- Traubensorte: Primitivo
20.90 statt 29.90
75 cl
Auch online erhältlich. ottos.ch

Mövenpick
Der Himmlische oder Espresso Bohnen
10.90 Konkurrenzvergleich 15.10
je 1 kg
Auch online erhältlich. ottos.ch

Coca-Cola
Classic, Zero oder Light
6.95 statt 12.-
je 6 x 1,5 Liter
Auch online erhältlich. ottos.ch

Le Dragon
Jasmin-Parfüm-reis
16.95 Konkurrenzvergleich 24.50
10 kg
Auch online erhältlich. ottos.ch

Gama
Pulver oder flüssig
83 Wäschen Universal
10.- Preis-Hit
je 83 WG
Auch online erhältlich. ottos.ch

Tempo
Toilettenpapier 3-lagig oder 4-lagig
10.95 Konkurrenzvergleich 20.90
je 24 Rollen
Auch online erhältlich. ottos.ch

Gama
3in1
10.- statt 27.95
Auch online erhältlich. ottos.ch

Riesenauswahl auch bei ottos.ch

Hugo Boss
Bottled Homme EdT 100 ml
49.90 Konkurrenzvergleich 101.-
Auch online erhältlich. ottos.ch

Merrell Terran Cross 2
Damen-Sandale, Gr. 36-41
59.- Konkurrenzvergleich 119.-
Merrell Vapor Glove 3
Herren-Multifunktionsschuh, Gr. 41-46
69.- Konkurrenzvergleich 99.-
Auch online erhältlich. ottos.ch

Fixleintuch Bio-Baumwolljersey
100% Bio-BW, div. Farben
• 90/100 x 200 cm 12.90
• 140/160 x 200 cm 17.90
• 180/190 x 200 cm 19.90
ab 12.90
Auch online erhältlich. ottos.ch

Poloshirt
Gr. S-2XL, 100% BW, div. Farben
9.90 Preis-Hit
Auch online erhältlich. ottos.ch

Sonnenliege
Forli Textilene schwarz, Gestell Metall schwarz, Belastbarkeit bis 110 kg, 59 x 30 x 190 cm
49.90 statt 69.-
PREIS HIT

Filialen in Ihrer Nähe:
Obfelden • Siebnen • Wädenswil

ottos.ch